



Protokoll der 52. Ordentlichen Generalversammlung der Sunstar-Holding AG vom Mittwoch, 23. September 2020, 12.00 bis 12.20 Uhr, am Sitz der Gesellschaft in Liestal (Sitzungszimmer)

Im Namen des Verwaltungsrats heisst der Präsident, Herr Dr. Kuno Sommer, die anwesenden Personen

Herr Dr. iur. HSG Gilles Brugger von der Kanzlei BruggerLaw,
Bad Ragaz, unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Herr Beat Hess, Mitglied und Sekretär des Verwaltungsrats

herzlich willkommen und informiert, dass sich der Vertreter der Revisionsstelle, BDO Basel, Corona-bedingt entschuldigen lässt.

Einleitend weist der Vorsitzende darauf hin, dass die Generalversammlung aufgrund der COVID-19-Verordnung 3 ohne physische Präsenz der Aktionärinnen und Aktionäre abgehalten wird. Die Aktionärinnen und Aktionäre wurden mit dem Einladungsschreiben vom 31. August 2020 entsprechend informiert und aufgefordert, ihre Rechte in der Generalversammlung ausschliesslich durch Herrn Dr. iur. HSG Gilles Brugger als unabhängigen Stimmrechtsvertreter wahrnehmen zu lassen und auf eine persönliche Teilnahme an der heutigen Versammlung zu verzichten.

Der Vorsitzende hält fest, dass alle im Aktienregister geführten Aktionäre direkt angeschrieben und fristgerecht mit den vollständigen GV-Unterlagen sowie den Aktionärsbons versorgt wurden.

Die Einladung mit Traktandenliste und den Anträgen des Verwaltungsrats wurden frist- und ordnungsgemäss auf dem Online-Portal des SHAB publiziert (03.09.2020). Sämtliche Dokumente lagen zudem ab 03.09.2020 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht auf; der Geschäftsbericht 2019/20 konnte ebenfalls ab diesem Datum auf der Sunstar Webseite eingesehen werden.

Der Präsident hält fest, dass zur heutigen GV statuten- und gesetzeskonform eingeladen wurde.

Als Protokollführer bestimmt der Präsident Herrn Beat Hess, Mitglied und Sekretär des Verwaltungsrats.

Der unabhängige Stimmrechtsvertreter vertritt 258 Aktionäre mit insgesamt 67'427 Namenaktien der Serien A und B à je CHF 1'000, siehe Beilage. Sie repräsentieren ein Kapital von CHF 67'427'000 oder 84.3% des Gesellschaftskapitals. Das absolute Mehr beträgt demnach 33'714 Stimmen.

Der Präsident weist darauf hin, dass die von der Tochtergesellschaft Ferienclub Privilège AG gehaltenen 7'842 Aktienstimmen (9.8% des Gesellschaftskapitals) nicht an den Abstimmungen und Wahlen teilnehmen.

Die Versammlung ist gemäss § 15 der Statuten ohne Rücksicht auf die Zahl der vertretenen Stimmen beschlussfähig.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die heutige Versammlung ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig ist.

Der Verwaltungsratspräsident orientiert anschliessend über das Tagesprogramm, welches der mit der Einladung publizierten Traktandenliste entspricht. Von der bis am 16. September 2020 angebotenen Möglichkeit, Wortmeldungen, Auskunftsbegehren oder Anträge einzubringen, haben die Aktionärinnen und Aktionäre keinen Gebrauch gemacht.

TRAKTANDEN

1. Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2019/20 (per 30. April 2020), Berichte der Revisionsstelle

In Anbetracht der abwesenden Aktionärinnen und Aktionäre verzichten der Vorsitzende und der CEO auf eine Kommentierung des abgelaufenen Geschäftsjahres und verweisen auf den Geschäftsbericht.

Der Sitzungsleiter hält fest, dass die Revisionsstelle BDO AG sowohl die Jahresrechnung der Sunstar-Holding AG als auch die konsolidierte Jahresrechnung der Sunstar Gruppe 2019/20 geprüft und ohne Einschränkungen testiert hat. Der Vertreter der Revisionsstelle, Herr Michael Benes, hat dem Vorsitzenden im Vorfeld der Generalversammlung mündlich bestätigt, dass er keine Ergänzungen dazu anmeldet und die Annahme empfiehlt.

Nachdem keine Wortmeldungen, insbesondere des unabhängigen Stimmrechtsvertreters, eingehen, wird über den Antrag des Verwaltungsrats gemäss Traktandum 1 der Einladung abgestimmt.

Beschluss: Der Jahresbericht, die Jahresrechnung sowie die Konzernrechnung 2019/20 sowie die Berichte der Revisionsstelle werden mit grossem Mehr abgenommen.

2. Verwendung des Bilanzgewinns und Dividendenbeschluss

Der Verwaltungsratspräsident schlägt vor, im Rahmen der bisherigen Dividendenpolitik und insbesondere in Anbetracht des derzeit Corona-bedingt schwierigen Geschäftsgangs wiederum auf die Ausschüttung einer Dividende zu verzichten. Der Verwaltungsrat hat jedoch beschlossen, die im Vorjahr aufgrund des 50 Jahre-Jubiläums vorgenommene Erhöhung der Aktionärsbons von CHF 40 auf CHF 50 auch in Zukunft beizubehalten.

Der Verwaltungsrat beantragt deshalb, den verfügbaren Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2019/20 von CHF 6'360'019 wie folgt zu verwenden:

Zuweisung an die allgemeine Reserve	CHF - 15'000
Vortrag auf neue Rechnung	CHF 6'345'019

Nachdem keine Wortmeldungen, insbesondere des unabhängigen Stimmrechtsvertreters, eingehen, wird über den Antrag des Verwaltungsrats gemäss Traktandum 2 der Einladung abgestimmt.

Beschluss: Die vom VR beantragte Verwendung des Bilanzgewinns wird mit grossem Mehr angenommen.

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsratspräsident orientiert wie gewohnt, dass gemäss Art. 695 OR alle Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, ihr Stimmrecht bei diesem Traktandum nicht ausüben dürfen und auch nicht als Vertreter amten können. Deshalb bittet er die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung, bei diesem Traktandum nicht zu stimmen.

Nachdem keine Wortmeldungen, insbesondere des unabhängigen Stimmrechtsvertreters, eingehen, wird über den Antrag des Verwaltungsrats gemäss Traktandum 3 der Einladung abgestimmt.

Beschluss: Der Antrag des Verwaltungsrates, dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung die Entlastung für das Geschäftsjahr 2019/20 zu erteilen, wird mit grossem Mehr angenommen.

4. Wahl in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsratspräsident orientiert über die Absicht der bisherigen Mitglieder, Dr. Kuno Sommer, Nicole Grogg Hötzer und Beat Hess, sich für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr zur Verfügung zu stellen.

Nachdem keine Wortmeldungen, insbesondere des unabhängigen Stimmrechtsvertreters, eingehen, wird über den Antrag des Verwaltungsrats gemäss Traktandum 4 der Einladung einzeln abgestimmt.

Beschluss: Der Antrag des Verwaltungsrates betreffend Wahl des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer von einem Jahr wird mit grossem Mehr angenommen.

Die gewählten Mitglieder nehmen die Wahl an und bedanken sich für das erwiesene Vertrauen.

5. Wiederwahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsratspräsident leitet zum letzten Abstimmungstraktandum über und empfiehlt, für die jährlich zu wählende Revisionsstelle wiederum der BDO AG, Basel, das Vertrauen zu schenken.

Nachdem keine Wortmeldungen, insbesondere des unabhängigen Stimmrechtsvertreters, vorliegen, wird über den Antrag des Verwaltungsrats gemäss Traktandum 5 der Einladung abgestimmt.

Beschluss: Die vom Verwaltungsrat beantragte Wiederwahl der Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2020/21 wird mit grossem Mehr angenommen.

6. Varia

Beat Hess, Sekretär, empfiehlt den Protokoll-Lesern die Teilnahme an den kommenden Aktionärstagen, die vom 18. bis 23. Oktober 2020 im Sunstar Hotel Zermatt stattfinden. Aktionäre und deren Begleitpersonen erhalten ohne Aufpreis ein attraktives Rahmenprogramm mit Wanderungen, Ausflü-

gen und einer Diskussionsrunde mit einem Mitglied des Verwaltungsrats (reguläre Annahme der Aktionärsbons).

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, orientiert der Verwaltungsratspräsident über das Datum der nächsten Generalversammlung, die am Mittwoch, den 29. September 2021, 11.15 Uhr, voraussichtlich wieder im Sunstar Hotel Davos, stattfindet, und schliesst um 12.20 Uhr die Versammlung.

Liestal, 24. September 2020/HE

Der Präsident des Verwaltungsrates



Dr. Kuno Sommer

Der Protokollführer



Beat Hess

Beilage: Übersicht Instruktionen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter